

MEDIENINFO 2025



SPERRFRIST: Mittwoch, 8. Januar 2025, 11.00 Uhr

„Wähl Liebe“ – Stuttgart PRIDE beteiligt sich an deutschlandweiter CSD-Kampagne zur Bundestagswahl 2025

Kreuze setzen statt Grenzen: Die IG CSD Stuttgart e.V. unterstützt federführend für Baden-Württemberg die bundesweite Kampagne „Wähl Liebe“ und ruft alle Menschen zur Wahl auf.

Als Erstunterzeichnerin unterstützt die IG CSD Stuttgart e.V. die Kampagne „Wähl Liebe“ der bundesweiten CSD-Bewegung im Vorfeld der Bundestagswahl. Damit möchte der Verein (Nicht-)Wähler*innen für die Rechte der queeren Community sensibilisieren und sie außerdem dafür gewinnen, bei der Wahl am 23. Februar 2025 demokratische Parteien zu wählen, die für Vielfalt, Toleranz und Gleichberechtigung eintreten.

Gib Wahlen dein Like: Wir halten zusammen!

Jede*r Wähler*in kann einen klaren Standpunkt für Liebe, Respekt und Freiheit setzen und auch die queere Community hier vor Ort unterstützen. Wir können zeigen, dass Hass und Spaltung niemals gewinnen werden und, dass wir in Stuttgart und Umgebung zusammenhalten. Besonders in Zeiten, in denen rechtsextreme Parteien und politische Strömungen versuchen, Hass und Intoleranz zu schüren, ist es wichtig, ein starkes Zeichen für Demokratie und Menschenrechte zu setzen.

„Wir als Teil der queeren Community blicken mit großer Sorge auf die anstehenden Bundestagswahlen. Der Ton wird immer rauer. Neben verbalen und körperlichen Angriffen müssen wir auch gesetzliche Rückschritte befürchten. Fortschritte wie die Reform des Abstammungsrechts beispielsweise, scheinen nach dem Aus der Ampelregierung in weite Ferne gerückt. Vor und nach der Wahl gilt es deshalb, unsere bisherigen Errungenschaften im Kampf gegen die Diskriminierung und die Entwürdigung queerer Menschen zu bewahren und durchzusetzen. Das erfordert von uns allen aktives Handeln. Am 23. Februar zählt jede Stimme - für Demokratie und für Vielfalt.“

– **Betina Starzmann**, Vorstandsmitglied der IG CSD Stuttgart e.V.

„Die CDU/CSU und die AfD möchten erkämpfte Meilensteine wie das Selbstbestimmungsgesetz zurücknehmen und setzen sich gegen ‘Gendersprache’ ein. Den Schutz queerer Menschen ins Grundgesetz aufzunehmen, halten sie für unnötig - dabei stieg die Hasskriminalität gegen Menschen der LGBTQIA-Community zuletzt um 50 Prozent auf 1.785 registrierte Fälle in 2023. Das sind fast fünf Fälle am Tag. Stimmung machen auf dem Rücken queerer Menschen - das ist leider auch in 2025 noch Realität.“*

– **Lars Lindauer**, Vorstandsmitglied der IG CSD Stuttgart e.V.

**Interessengemeinschaft (IG)
CSD Stuttgart e.V.**
Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

Kontakt
kontakt@csd-stuttgart.de
www.stuttgart-pride.de

Vereinsregister
VR 6575 (März 2001)
UST-ID-Nr.
DE221403189

Vorstand
Thomas Jansky
Lars Lindauer
Alexander Prinz
Betina Starzmann
Sina Will

Bankverbindung & Spendenkonto
BW Bank/LBBW Stuttgart
IBAN: DE72 6005 0101 0002 2185 08
BIC: SOLADEST609



Liebe geht durch die Wahlen: Gemeinsam Forderungen durchsetzen!

Queere Menschen müssen besser geschützt werden. Daher stellen wir gemeinsam im Rahmen der Kampagne **drei bundesweite Kernforderungen** an die künftige Bundesregierung. Dazu gehört die **Aufnahme queerer Menschen ins Grundgesetz**, die **finanzielle Absicherung queerer Projekte** und ein besserer **Schutz vor Hasskriminalität und Hatespeech**.

Als einer der größten CSDs in Deutschland schließen wir uns als Stuttgart PRIDE darüber hinaus dem **‘Wähl Liebe‘- Aktionstag am 15. Februar um 5 vor 12** an. Eine Woche vor der Bundestagswahl rufen wir zusammen mit weiteren queeren Netzwerken, Initiativen und Vereinen zu einer großen gemeinsamen **Demonstration auf dem Stuttgarter Schlossplatz** auf (Pressemitteilung folgt).

Neben dem Einsatz der Kampagne auf Social-Media-Kanälen, können sich alle Interessierten vor der Wahl auf www.waehl-liebe.de darüber informieren, wie Parteien sich zu queeren Themen und zum Schutz der Demokratie positionieren und welche weiteren Aktionen im Rahmen der Kampagne „Wähl Liebe“ deutschlandweit bis zur Bundestagswahl geplant sind.

Als CSD-Bewegung sind wir gelebte Demokratie

Die CSD-Bewegung steht auch in Stuttgart klar an der Seite der Demokratie, der Freiheit, der Akzeptanz, der Selbstbestimmung und der Vielfalt. Wir fordern alle queeren Menschen und Unterstützer*innen der Community auf, sich unserer Bewegung anzuschließen. Uns leiten Solidarität und Menschenwürde. Wir stehen für den Schutz jedes Menschen in unserer Community und in unserer Gesellschaft ein. Wir stehen solidarisch Seite an Seite mit anderen marginalisierten und von Anfeindungen betroffenen Gruppen.

Daher appellieren wir als Stuttgart PRIDE und als Teil der deutschen CSD-Bewegung: Nutze deine Stimme! Lass sie einen Unterschied machen! Wähl Liebe!

Interessengemeinschaft (IG)
CSD Stuttgart e.V.
Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

Kontakt
kontakt@csd-stuttgart.de
www.stuttgart-pride.de

Vereinsregister
VR 6575 (März 2001)
UST-ID-Nr.
DE221403189

Vorstand
Thomas Jansky
Lars Lindauer
Alexander Prinz
Betina Starzmann
Sina Will

Bankverbindung & Spendenkonto
BW Bank/LBBW Stuttgart
IBAN: DE72 6005 0101 0002 2185 08
BIC: SOLADEST600



Über die IG CSD Stuttgart e.V.: Die Interessengemeinschaft (IG) CSD Stuttgart e.V. ist der gemeinnützige Trägerverein des jährlichen Christopher Street Days (CSD) bzw. der Stuttgart PRIDE in der Landeshauptstadt von Baden-Württemberg. Mit einem Organisationsteam von gut 25 ehrenamtlichen Mitarbeitenden sowie zahlreichen Helfenden ist die IG CSD ganzjährig für Vielfalt, Akzeptanz und Gleichberechtigung aktiv. Der Verein zählt ca. 460 Mitglieder. Zu den Hauptterminen der zweiwöchigen CSD-Kulturwoche gehören ein Empfang im Rathaus, eine Demonstration durch die Innenstadt mit anschließender Kundgebung auf dem Schlossplatz sowie ein zweitägiges Straßenfest (Hocketse). Die Demonstration sowie das Straßenfest des CSD Stuttgart finden stets am letzten Wochenende im Juli statt (2025: 26. und 27. Juli 2025).

Der CSD-Verein (VR 6575) hat den Zweck, die Öffentlichkeit über die Lebensbedingungen und -realitäten von gesellschaftlichen Minderheiten aufgrund der sexuellen Orientierung beziehungsweise der sexuellen Identität und der Vielfalt von Geschlecht aufzuklären. Hierzu gehören insbesondere lesbische, schwule, bisexuelle, transsexuelle, transgender, intersexuelle und queere Menschen (LSBTIQ*). Dazu werden öffentliche Veranstaltungen und Aktionen organisiert, Publikationen aufgelegt sowie aktive Aufklärungsarbeit betrieben.

Gleichzeitig dient der Christopher Street Day als Tag der Erinnerung und des Gedenkens an die Ereignisse des 27./28. Juni 1969. Damals setzten sich lesbische, schwule, transsexuelle und transgender Menschen in New York erstmals gemeinsam gegen staatliche Willkür und gewaltsame Übergriffe der Polizei zur Wehr. Schmelztiegel war die Bar „Stonewall Inn“ in der Christopher Street. Daher auch der deutsche Name „Christopher Street Day“ oder kurz CSD. Darüber hinaus zeugt der CSD heute von den bisher hart erkämpften Erfolgen in Sachen Sichtbarkeit, Sensibilisierung, rechtlicher Gleichstellung, Antidiskriminierung und Akzeptanz.

Der nächste CSD in Stuttgart findet vom 11. bis 27. Juli 2025 statt. Als einer der Höhepunkte zieht am Samstag, den 26. Juli 2025 die CSD-Demonstration durch die Stuttgarter Innenstadt und endet mit einer Kundgebung auf dem Schlossplatz. An die Kundgebung schließt sich nahtlos die zweitägige CSD-Hocketse auf dem Stuttgart Markt- und Schillerplatz an (26. und 27. Juli). Den Auftakt der CSD-Kulturwochen vom 11. bis 27. Juli bildet der CSD-Empfang im Rathaus am 11. Juli.

Presseinfo: Bisherigen Mitteilungen vom CSD Stuttgart und der Stuttgart PRIDE, sowie druckfähiges Bildmaterial finden sich auf www.csd-stuttgart.de/presse

Pressekontakt:

IG CSD Stuttgart e.V. • Weißenburgstraße 28a • 70180 Stuttgart • E-Mail: presse@csd-stuttgart.de

Stuttgart, 8. Januar 2025

Interessengemeinschaft (IG)
CSD Stuttgart e.V.
Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

Kontakt
kontakt@csd-stuttgart.de
www.stuttgart-pride.de

Vereinsregister
VR 6575 (März 2001)
UST-ID-Nr.
DE221403189

Vorstand
Thomas Jansky
Lars Lindauer
Alexander Prinz
Betina Starzmann
Sina Will

Bankverbindung & Spendenkonto
BW Bank/LBBW Stuttgart
IBAN: DE72 6005 0101 0002 2185 08
BIC: SOLADEST600